



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Einleitung

Weltlage und daraus die Herausforderungen für die Kommunen

Bevölkerungsschutz ist die zentrale Säule der gesamtgesellschaftlichen Sicherheitsarchitektur

Für die Bewältigung von außergewöhnlichen Schäden durch zum Beispiel Hochwasser, Starkregen, Stürme oder auch technische Unfälle ist in Deutschland der Bevölkerungsschutz zuständig. Dieser wird hauptsächlich durch ehrenamtliche Kräfte getragen und umfasst sowohl den Katastrophenschutz, also den Schutz vor Naturgefahren, als auch den Zivilschutz als Schutz etwa der Bevölkerung im Verteidigungsfall. Der Bevölkerungsschutz stellt eine der fünf zentralen Säulen der gesamtgesellschaftlichen bzw. gesamtstaatlichen Sicherheitsarchitektur dar, neben den Polizeien und Nachrichtendiensten des Bundes und der Länder, der Bundeswehr sowie der Wirtschaft durch private Betreiberinnen und Betreiber Kritischer Infrastrukturen.

In diesem Sinne ist der Bevölkerungsschutz Teil der öffentlichen Sicherheit und der Gefahrenabwehr. Während in anderen Staaten die Aufgaben des Bevölkerungsschutzes oftmals zentral koordiniert sind, werden diese Aufgaben in Deutschland von verschiedenen politischen Ebenen verantwortet und von einer Vielzahl an Akteuren operativ gestaltet. Und hier unsere Aufbaustruktur.

Aufbau und Gliederung der Freiwillige Feuerwehr Ilmenau

Der Organisation der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau mit ihren vier Löschzügen aus sechs Ortsfeuerwehren ist seit Jahren unverändert die Basis für unsere gut aufgestellte und schlagkräftige Freiwillige Feuerwehr Ilmenau. Details dazu findet ihr wie immer hier in meinem Bericht und in unserem Berichtsheft.

Grundlage der FFW Ilmenau: Die vier Löschzüge setzen sich wie folgt zusammen:

1. Zug Stützpunktfeuerwehr Melbeck

- Personal 58; Material: TLF3000, LF20Kats; MTW+LogA ; SW2000 interkommunal

2. Zug Stützpunktfeuerwehr Deutsch Evern

- Personal 50; Material: TLF 3000, LF10; GW-L1Gefahrgut/Hygiene, MTW



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



3. Zug Stützpunktfeuerwehr Embsen und Feuerwehr mit Grundausstattung Oerzen

- Personal 100; Material: TLF 20/25, LF20; GW-L2 TH; ELW1; 2x MTW; TSA

4. Zug Feuerwehren mit Grundausstattung Barnstedt und Kolkhagen

- Personal 74; Material: TLF 3000; LF8(10); MTW + TSA

Unabhängig von dieser Aufbauorganisation stellen wir für besondere Einsatzszenarien, wie Hochwasser, Vegetationsbrände, Technische Hilfe, 3 Einsatzzüge auf, die aus der Standardaufbauorganisation gebildet werden. Der Grundsatz in der Samtgemeinde Ilmenau ist dabei berücksichtigt. Unsere Führungsmannschaft ist gut ausgebildet und flexibel einsetzbar. Unter anderem sind alle Ortsbrandmeister und deren Stellvertreter mindestens ausgebildete Zugführer. Über den Bedarf hinaus haben wir zusätzlich Führungskräfte in den Ortswehren zu Zugführern bis zum Verbandsführer ausgebildet. Dies dient unter anderem auch dazu, am Tage ausreichend Führungsreserven zur Verfügung zu haben, um auf außergewöhnliche Schadenslagen reagieren zu können und unsere Kommunale Einsatzleitung zu besetzen.

Die kommunale Einsatzleitung und die „neue“ luK Gruppe

unserer Feuerwehr arbeitet im Einsatzfall und bei Übungen im Stabs- und Funkraum im Rathaus der SGI Verwaltung. Diese Räume erfüllen außerhalb von Einsätzen andere Funktionen, sind aber bei Bedarf schnell aufgerüstet, da Funkgeräte, Karten und Büromaterial vor Ort eingelagert sind. Die KEL Mannschaft, geführt durch Carsten Vick aus Oerzen, setzt sich aus Führungskräften aller 6 Ortswehren zusammen. Die luK Gruppe ist fester Bestandteil der KEL.

Unsere sehr kommunikativen Feuerwehrleute bilden die Grundlage und Sicherheit für den Einsatzleiter bei Einsatzlagen ab 2 Zügen im Einsatz. Die Einsatzleitung kann sich auf eine professionelle Einsatzunterstützung durch verschiedene Techniken verlassen. Um die Durchhaltefähigkeit dieser Gruppe zu stärken haben wir uns entschlossen die KOM-Gruppe und die ELW-Gruppe zu einer Einheit zusammen zu legen. In diesem Jahr wird die neue Struktur gebildet und erste Übungen zusammen geplant.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



In der Kreisfeuerwehrbereitschaft 1 des Landkreises Lüneburg

ist die Fw Ilmenau mit 4 Fahrzeugen und der entsprechenden Mannschaft vertreten. Im Einsatz sind das TLF 3000 der Ortswehr Barnstedt, der GW-L TH der Ortswehr Embsen, das LF20 Kats der Ortswehr Melbeck und das TLF der Ortswehr Oerzen.

Mitglieder

Zum 31.12.2025 hatte die FFW Ilmenau 282 Mitglieder, die sich wie folgt auf die Ortswehren aufteilen:

Ortswehr	Aktive	Altersabteilung	Jugendfeuerwehr	Kinderfeuerwehr	Summe
Barnstedt	44	19	10	17	90
Deutsch Evern	49	21	15	19	104
Embsen	62	13	18	25	118
Kolkhagen	30	9	/	1	40
Melbeck	57	26	18	21	122
Oerzen	38	17	8	12	75
Summen	280	105	69	95	549

Nicht aufgeführt in der Statistik sind die über 1000 Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau, die sich in Fördervereinen in den 6 Ortswehren oder im Trägerverein für historische Feuerwehrfahrzeuge für ihre Feuerwehr engagieren. Das zeigt die Unterstützung, die die Feuerwehr in der Samtgemeinde Ilmenau genießt.

Mitgliederentwicklung in Worten?

Mit 280 Mitgliedern (davon 53 Frauen) in den Einsatzabteilungen sind wir seit Jahren auf einem guten hohen Niveau. Zum Ende des Jahres 2025 und Anfang 2026 haben wir es geschafft reale Mitgliederzahlen in unseren Ortswehren zu schaffen. Leider mussten wir uns dadurch auch von einigen langgedienten Feuerwehrleuten verabschieden. Es gilt jedoch einsatzbereite Feuerwehren zu schaffen bei denen sich die Führung darauf verlassen kann die Kräfte zeitnah bei Alarmierungen vor Ort zu haben. Das Thema



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Altersgrenze bis 67 spielt in der FFW Ilmenau keine große Rolle. Nicht viele Einsatzkräfte nutzen die 67 voll aus.

Neben den Übernahmen aus der Jugendfeuerwehren, gewinnen auch die sogenannten Quer- oder Wiedereinsteiger immer mehr an Bedeutung bei der Stabilisierung der Mitgliederzahlen in den Einsatzabteilungen.

Bei den guten Mitgliederzahlen der Einsatzabteilungen darf aber die Tagesverfügbarkeit nicht aus den Augen gelassen werden. Hier konnten wir eine gute Steigerung in den letzten 5 Jahren registrieren. Von 76 auf 93 Einsatzkräfte.

Jugendfeuerwehr

Die 69 Kinder und Jugendlichen aus den 5 Jugendfeuerwehren unserer Ortswehren absolvierten wie gewohnt ein ereignisreiches Jahr. In vielen Wettbewerben, Übungsabenden, O-Märschen und 2 Zeltlagern zeigten sie alle was unsere Jugendfeuerwehr ausmacht. Mit Spaß, Ehrgeiß, Fachwissen und Geschick wurde das interessant gestaltete Jahr durchlebt. Bei den Abnahmen Jugendflamme I,II und der Leistungsspange wurden großartige Ergebnisse erzielt.

Ich kann mir keine bessere Vorbereitung auf den Einsatzdienst in unseren Einsatzabteilungen vorstellen.

Kinderfeuerwehr

Die Warteschlange um Mitglied in einer der Kinderfeuerwehren der 5 Ortswehren zu werden ist lang. 104 Mädchen und Jungen in unseren 5 Kinderfeuerwehren treffen sich regelmäßig im Monat um mit Spiel, Spaß und Spannung an das Thema Feuerwehr herangeführt zu werden. Erste-Hilfe, Rauchhaus, Streichholzführerschein, Natur erleben und vieles mehr wird angeboten.

Herzlichen Dank an alle, die die Arbeit in der Kinder- und Jugendfeuerwehr weiter voranbringen. Über deren beeindruckenden Dienste geben die Berichte in unserem Heft einen kleinen Eindruck.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Überörtliche Mitarbeit der Mitglieder

Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau haben auch im Jahr 2025 in der Kreisfeuerwehr des Landkreises Lüneburg auf verschiedenen Ebenen mitgearbeitet!

- in der Kreisfeuerwehrbereitschaft
 - + als Zugführer
 - + in den Einsatzzügen
 - + im Versorgungszug
- im ABC Zug
- in der Kreisausbildung
- in der technischen Einsatzleitung (TEL) des Landkreises Lüneburg
- in der Kommunikationsgruppe bei Großschadenslagen,
- als Wettbewerbsleiter und Wettbewerbsrichter für die Kreisfeuerwehr und die Kreisjugendfeuerwehr als stv. Kreisjugendfeuerwehrwart
- als stv. Kreiskinderfeuerwehrwartin und als stv. Kreispressewart

Einsätze

Im Jahr 2025 wurden die Feuerwehren der Samtgemeinde Ilmenau 67 mal alarmiert. Die Einsätze teilen sich wie folgt auf die Ortswehren auf.

Ortswehr	Brandeinsätze	Hilfeleistungen	Fehlalarme	Summe
Barnstedt		1		1
Deutsch Evern	4	14	4	22
Embsen	6	10	6	22
Kolkhagen		2		2
Melbeck	6	7	2	15
Oerzen	1	4		5
Summen	17	38	12	67

Zu den 67 Einsatzorten in 2025 wurden 93 mal Feuerwehren alarmiert



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Ortswehr	Brandeinsätze	Hilfeleistungen	Fehlalarme	Summe
2020	25	36	4	65
2021	18	31	2	51
2022	41	83	4	128
2023	32	59	7	98
2024	40	52	2	93
2025	17	38	12	67
Summen				

Zu den Einzelheiten und zu besonderen Einsätzen, übergebe ich nun an die einzelnen Ortswehren/OrtsBM

Hier werden nun einzelnen Einsätze und Übungsdienste beschrieben, die mit Bildern unterlegt werden. Beginnen wird die Ortswehr Embsen, danach Melbeck, Kolkhagen, Barnstedt und Deutsch Evern

Besondere Veranstaltungen und Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau

Internationale Veranstaltungen

Wampex Marsch Vledder in den Niederlanden

Im Januar 2025 nahm die Feuerwehr Melbeck mit 1 Mannschaft wiederholt an einem internationalen Feuerwehrmarsch in unserer Partnergemeinde Vledder teil. Alle Teilnehmer kamen von diesem Marsch ohne Blessuren wieder nach Hause. Der Marsch dauert immerhin 10 bis 12 Stunden und findet nachts statt und findet bei fast jedem Wetter statt.

Internationales Feuerwehrtreff

Im August organisierte die FFW Ilmenau das Internationale Feuerwehrtreff in der Samtgemeinde Ilmenau. Drei tolle Tage gespickt mit Aktivitäten rund um das Thema Feuerwehr ließen den Teilnehmern nicht viel Zeit zum durchatmen.

Am Samstag wurde in Embsen am FwHaus eine Ausstellung aller Hiorgs genutzt unseren Gästen aus Polen und den Niederlanden zu zeigen, wie der Katastrophenschutz in Deutschland arbeitet.

Am Sonntag wurden die Gäste glücklich verabschiedet mit dem gegenseitigen Versprechen dieses Treffen wieder regelmäßig zu wiederholen.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Gemeindefeuerwehrtag

Am Gemeindefeuerwehrtag, am 1. Mai in Embsen wurden gute Ergebnisse erzielt. Hier die Platzierungslisten des Gemeindefeuerwehrtages der teilnehmenden Wettbewerbsgruppen der Einsatzabteilungen.

Platz	Ortsfeuerwehr
1	Embsen
2	Deutsch Evern
3	Melbeck
4	Oerzen

Natürlich organisierte die Ortswehr Embsen den Tag wie gewohnt interessant und für teilnehmende Gruppen der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr angenehm mit einer guten Verpflegung und bei gutem Wetter. Für die Ergebnisse der Jugendfeuerwehr verweise ich auf den Bericht des Jugendwartes.

Kaffeenachmittag der Altersabteilung

Die Kameraden aller Altersabteilungen der sechs Ortswehren trafen sich mit ihren Partnerinnen im Feuerwehrhaus in Barnstedt. Neben Kaffee, Kuchenbüfett und guten Gesprächen gab es unter anderem auch die Möglichkeit die Herstellung des „Trafobrandes“ sich von fachkundiger Seite vor Ort in der Brennerei erklären zu lassen. Nach einer kleinen Verköstigung bestand die Möglichkeit die Leckereien zu erwerben. Hiervon wurde reichlich Gebrauch gemacht. Regional hergestellt schmeckt besonders gut.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Ausbildung

Die Basismodule QS1 und QS2 der modularen Grundlagenausbildung sind der Grundbaustein der Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehren Niedersachsens. Sie orientieren sich an der Ausstattung und den Möglichkeiten einer Ortsfeuerwehr mit Grundausrüstung und behandeln somit die grundlegenden Themenbereiche für jeden Feuerwehrangehörigen.

Ziel ist es, eine einheitliche, gute, junge und dynamische Feuerwehrgrundausbildung in ganz Niedersachsen zu etablieren, welche die Basis für die Zukunft der niedersächsischen Feuerwehren bildet. Eine Zukunft, in der gebietskörperschaftsübergreifende Einsatzlagen immer häufiger zu bewältigen sein werden, die einzelnen Feuerwehrangehörigen als Berufsspendelnde zunehmend in mehreren Ortsfeuerwehren aktiv und das Thema der interkommunalen Zusammenarbeit aktueller denn je sein wird.

Nach dem in der FTZ kreisweiteinheitlich durchgeführten QS1 Lehrgang, ist der in den Ortsfeuerwehren geleistete Ausbildungs- und Übungsdienst die Vorbereitung für den QS2 Lehrgang auf Samtgemeindeebene.

Viele weitere Lehrgänge wurden auf Kreis- und Landesebene von unseren Feuerwehrkameradinnen und Kameraden besucht. Hier ist im Berichtsheft mehr zu erfahren.

Vielen Dank an alle Ausbilderinnen und Ausbilder, die sich hier zusätzlich zu Ihren normalen Diensten in den Ortswehren noch besonders engagieren, denn keine Ausbildung läuft ohne vernünftige Vorbereitung.

Führungskräfte Workshop Soltau

Es ist eine gute Tradition und ein gutes Mittel Themen mal konzentriert anzugehen und den Zusammenhalt einer Führungsmannschaft zu stärken. An einem Wochenende im August haben wir uns im Hotel Park Soltau eingemietet und über die aktuellen und zukünftigen wichtigen Themen der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau gesprochen.

Themen waren die Zukunft der FFW Ilmenau 2025-2030 und 2030-2040, Planung von Großinvestitionen, Planung von Feuerwehrhäusern, Nachfolge von Funktionsträgern in den Führungspositionen. Besucht wurde das Team durch die Verwaltung vertreten durch Peter und Hedda.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Beschaffungen

Abgängiges Gerät und Ausrüstung wurden auch im Jahr 2025, wie im Haushalt geplant, beschafft und ersetzt.

Hier möchte ich nur von den Großinvestitionen berichten.

Der neue **MTW Deutsch Evern** sollte nun endlich im Jahr 2025 ausgeliefert werden. Sollte! Aktueller Stand? Keiner weiß genau, wann die Auslieferung stattfindet.

Das neue **LF10 Kolkhagen**. Auch hier ist das Verhalten der Firma Magirus gleich zu beschreiben wie das Verhalten der Firma Schäfer im Falle MTW Deutsch Evern. Still ruht der See. Auch hier hoffen wir auf eine baldige Kontaktaufnahme seitens des Herstellers wie es weiter geht.

Nun aber das krasse Gegenteil. Im Jahr 2024 wurde erkannt das vom Gefahrgutanhänger seitens seiner starken Überladung ein Risiko ausgeht. Gefahr erkannt und schon wurde ein Konzept entwickelt.

Ein passendes Gebraucht-KFZ wurde gefunden und durch die SGI gekauft. Die Planung, der Um- und Ausbau, die Ausrüstung und die Indienststellung alles innerhalb von 12 Monaten. Welche Firma hat das geschafft? Keine Firma! Ein Team aus Spezialisten aus der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau. Nicht so viel reden mehr machen war hier die Ansage. Das Ergebnis kann sich kreisweit sehen lassen und noch besser bevor der **GWL 1 Gefahrgut/Hygiene** offiziell in Dienst gestellt wurde hat er beim Einsatz Lünerecycling schon gezeigt, was so alles geht. Feuertaufe bestanden!

Betreut und eingesetzt wird er durch die Kameraden der Ortswehr Deutsch Evern. Vielen Dank dafür. Besonderer Dank gebührt den Kameraden, die die Umsetzung des Projekts erst möglich gemacht haben. Es wurden dann doch etliche Stunden aber das Resultat kann sich sehen lassen. Vielen Dank für Euren Einsatz.

Zwei neue MTW für die Ortswehren Melbeck und Barnstedt

Es soll ein Mannschaftstransportwagen für die Feuerwehr werden. Es sollen 9 Personen transportiert werden. Eigentlich ganz einfach. Marke Ford Transit H2/L3.

Die Firma Ernst und König hat den Auftrag bekommen und tatsächlich gibt es Kontakt zu der Firma und unser Projektbeauftragte der OrtsBM Melbeck Patrick Ostermann hat bereits Gespräche geführt. Natürlich sind die Fahrzeuge noch nicht gebaut, aber es gibt schon klare Ansagen von beiden Seiten. Mal sehen, wie sich dieser Auftrag entwickelt.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Wenn man nun denkt es wird ja recht günstig zu finanzieren sein da es kein deutsches Premiumfahrzeug wie MB, MAN oder VW wird, der irrt. Wir liegen für zwei baugleiche Fahrzeuge bei fast €190.000.

Feuerwehrhäuser in der Zukunft

Gleich zu Beginn meiner Amtsübernahme als Gemeindebrandmeister konnte ich mir ein Bild über den Zustand der Feuerwehrhäuser der 6 Ortswehren machen. Der Rat der SGI befasste sich aktuell mit der Erweiterung/Ertüchtigung des Feuerwehrhauses Oerzen. Kurz gesagt, ich war mit der Vorgehensweise nicht einverstanden. Mit den Ortswehren Embsen, Oerzen und der Verwaltung gelang es uns eine Planung aufzustellen damit beide Ortswehren in einem Gebäude aufgenommen werden können. Die Bauplanungen Feuerwehrhaus Oerzen wurden gestoppt. Vom Rat wurde eine Planungsgruppe eingesetzt mit dem klaren Auftrag „Möglicher Bau eines gemeinsamen Fw Hauses für die Ortswehren Embsen und Oerzen“. Zusätzlich soll sich die Arbeitsgruppe auch mit allen weiteren Fw Häusern befassen.

Aber ich denke zu dem Thema wird unser Bürgermeister noch was sagen!

Ausblick 2026

Im Jahr 2026 wird unter anderem der **Feuerwehrbedarfsplan** für die Samtgemeinde Ilmenau fortgeschrieben. Die erste Lesung haben wir abgearbeitet. Viele Daten wurden gesammelt um eine solide Grundlage für die Planung „FFW Ilmenau 2026-2031“ zu schaffen.

Außerdem wird das **Thema Absturzsicherung** beschäftigen

Feuerwehrangehörige müssen bei der Rettung von Menschen und Tieren, bei der Bekämpfung von Bränden und der technischen Hilfeleistung in absturzgefährdeten Bereichen tätig werden. Die Grundausstattung zur Sicherung gegen Absturz besteht seit jeher aus dem Feuerwehrhaltegurt und der Feuerwehrleine. Da bei dieser Ausstattung ein freier Fall in die Sicherung unbedingt ausgeschlossen sein muss, sind der Anwendung enge Grenzen gesetzt. Hier gilt es das Thema aufzuarbeiten und für die FFW Ilmenau anzupassen.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Neue Einsatzbekleidung

Für die Freiwillige Feuerwehr Ilmenau ist die Beschaffung von dünner Einsatzbekleidung für die Technische Hilfeleistung und die Vegetationsbrandbekämpfung, sowie Wetterschutzbekleidung, die den heutigen Standard erfüllen, erforderlich. Die Arbeitsgruppe „Einsatzbekleidung“ hat das Thema Neubeschaffung dünner Einsatzbekleidung und Wetterschutzbekleidung in den Fokus genommen. Resultat ist die Beschaffung der Multifunktionsanzug „SHARC FIRELINER ANHG B“ und der Einsatzjacke „FIRELINER IV.3“. Somit ist jede Einsatzkraft in der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau ab Herbst 2026 gegen alle möglichen Witterungseinflüsse bei Einsätzen geschützt und gut ausgestattet. Die Samtgemeinde Ilmenau investiert in diesem Jahr hierfür **€330.000**.

Upgrade ELW 1

Einsatzleitwagentechnik wird nach etwa 10 Jahren ausgetauscht, weil die technische Ausrüstung veraltet ist, was die Koordination und Kommunikation in Einsätzen beeinträchtigt. Modernere Technik ist unerlässlich, um Einsätze effizienter zu steuern und die benötigte Informationsverarbeitung zu gewährleisten, da sich die Technologie schnell entwickelt. Die Kraftfahrzeugtechnik ist von der Modernisierung nicht betroffen.

Unser ELW wird zum Fahrzeughersteller REDCAR nach Adendorf gehen und in diesem Jahr modernisiert. Hierfür investiert die SGI ca. **€65.000**. Desweiteren wird die Einsatzleitsoftware „CommandX“ für den ELW1 und der KEL beschafft. Kosten **€15.000**

Ersatzbeschaffung HRTs

Für die Freiwillige Feuerwehr Ilmenau ist die Ersatzbeschaffung von Handsprechfunkgeräten erforderlich. Der Grund für die Ersatzbeschaffung aller 102 Handsprechfunkgeräte ist die Ankündigung der Firma Motorola (Hersteller der aktuell genutzten Handsprechfunkgeräte) die Ersatzteilversorgung und die Firmwareupdates in naher Zukunft einzustellen. Die Geräte sind seit dem Jahr 2004 auf dem Markt und seit 2014 in Ilmenau im Einsatz.

Wir werden mit 22 Handsprechfunkgeräten für den Haushalt 2026 beginnen. Die Geräte werden auf den noch zu liefernden 4 Neufahrzeugen vom Fahrzeughersteller montiert. Zusätzlich sollen im Einsatzleitwagen 3 Handsprechfunkgeräte ausgetauscht werden.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Für die Ersatzbeschaffung der oben genannten 22 Handsprechfunkgeräte der Firma Sepura vom Typ SC 2020 ist eine Summe von **€26.400** eingeplant. Die weiteren 80 Geräte werden in einem Mehrjahresplan ersetzt.

Bohrbrunnen

Ein Thema, was die Feuerwehr und die Verwaltung jedes Jahr beschäftigt. Löschwasser an der richtigen Stelle zur richtigen Zeit mit der notwendigen Menge. Das ist der Traum jeder Feuerwehr bei Bränden. Das öffentliche Wassernetz fördert Trinkwasser und kein Löschwasser. Was bleibt also anderes über als eine unabhängige Löschwasserversorgung in den notwendigen Gebieten aufzubauen.

Löschwasserbrunnen sind ein gutes Mittel das zu gewährleisten. Am Rischpool in Melbeck entsteht ein neues Maschinenbauwerk, bei Lünerecycling fördert der jetzige Brunnen nicht mehr ausreichend Löschwasser und das Gewerbegebiet Embsen / Lüneburg Süd hat schon zwei Brunnen bekommen. Neu Oerzen ist nun auch versorgt. Ein Dauerthema der Zukunft:

Ein Brunnen kostet zwischen **€55.000 und €60.000.**

Fahrzeuge MTW

Bei der Firma Ernst und König aus Freiburg in Baden Württemberg hat den Auftrag bekommen zwei Baugleiche Mannschaftstransportwagen für je 9 Personen zu bauen.

Es werden Ford Transit Fahrgestelle verwendet. Kosten von **€190.000!**

Alarmierung

Die georeferenzierte Alarmierung kommt so langsam im Alltag der Feuerwehren an.

Fehler wurden und werden beseitigt. Nachbesserungen werden besprochen und umgesetzt. Dazu noch die Nachricht das die Großleitstelle weit weg vom Landkreis gebaut wird. Mitarbeiter der FEL arbeiten akribisch an der optimalen Lösung, um Feuerwehren gut und fachlich sinnvoll zu alarmieren.

Nun werden wir auch in die Lage versetzt das wir auch kreisübergreifend alarmiert werden können. Das war eigentlich schon gute Tradition wie wir wissen. Aber auch in Uelzen ist die georeferenzierte Alarmierung aktuell ein Thema. Die Zusammenarbeit wird klappen.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Zum Abschluss

Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Familien der Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau, auch wenn Sie heute nicht hier sind. Ohne deren Unterstützung ist der anspruchsvolle Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr nicht möglich. Gebt diesen Dank bitte weiter.

Allen Kameradinnen und Kameraden, die sich in Ämtern und Funktionen für die Freiwillige Feuerwehr Ilmenau engagieren, gilt mein Dank für Ihre Arbeit im Jahr 2025. Ich bedanke mich bei meinen Stellvertretern Olaf Brandt und Marc Joksbus für ihre Unterstützung und die ständige Bereitschaft Termine und Verpflichtungen zu übernehmen.

Ich danke allen Kameradinnen und Kameraden und schließe hier ausdrücklich die Kameraden der Altersabteilungen mit ein, für Ihren Einsatz und Ihr Engagement. Sie alle tragen zum Funktionieren der Freiwilligen Feuerwehr Ilmenau bei! Ich danke den Mädchen und Jungen in den Jugend- und Kinderfeuerwehren für ihr Interesse an der Arbeit der Feuerwehr und ihr Engagement bei den Ausbildungsdiensten.

Die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Verwaltung funktioniert reibungslos, ich bedanke mich bei unserem Bürgermeister Peter Rowohlt mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung. Herzlichen Dank an die Leiterin des Fachdienstes Bürgerdienste Frau Lampe, die sich intensiv um Ihre Feuerwehr kümmert und uns ein kompetenter Ansprechpartner ist. Dank auch an Melanie Kirchhof, die ihre Arbeit sehr oft im Hintergrund aber immer schnell und zuverlässig erledigt.

Vielen Dank auch an den Rat der Samtgemeinde und an den Feuerwehrausschuss für die Zusammenarbeit im Jahr 2025.

Für Einsätze in der Samtgemeinde Ilmenau aber natürlich auch darüber hinaus, war die Feuerwehr Ilmenau in der Vergangenheit und bleibt die Freiwillige Feuerwehr Ilmenau auch im Jahr 2026 einsatzbereit, 24 Stunden an Tag 365 Tage im Jahr, ganz nach dem Motto des Landesfeuerwehrverbandes für das Jahr 2026.



Jahresbericht des Gemeindebrandmeisters der FFW Ilmenau für das Jahr 2025



Feuerwehr-stark durch Zusammenhalt

Melbeck, 25.02.2026

Stefan Ostermann, Gemeindebrandmeister